



Königsberg i. Pr., den 14. September 1904

Bärenstrasse 3b.

Hochverehrte gnädige Frau,



in der Anlage erlaube ich mir, Ihnen den Prospekt für ein in Königsberg  
neues Unternehmen zu übersenden. Ich hoffe, für dieses, wie in hiesigen  
breiten Kreisen, auch Ihren Beifall zu finden und verbitte Sie ganz er-  
gebene Bitte, Ihr Interesse dem Blatte geneigtest zuwenden zu wollen. Eine  
vorläufig honorarfreie - Unterkündigung durch einen allgemein interessirenden  
kurzen Artikel, eine Erinnerung oder Dankwürdigkeit aus dem Theatr- oder  
Musikleben aus Ihrer beliebigen Feder würde dem Unternehmen zum Leben  
verhelfen und den Leserkreis des Blattes erweitern. Auch Approversen, auf  
Theater oder Musik bezüglich, wären mir, wie jetzt, noch so kleine Notiz, willkommen.

Und noch eine ganz ergebene Bitte, gnädige Frau: könnten Sie mir viel-  
leicht in Allen jemand weisen, der mir dann und wann einen kurzen Bericht  
über Theater und Musik - einen sogenannten Hirner Brief - honorarfrei gäbe?  
Es gibt zweifellos auch dort junge Talente, die Vergleichen gern hätten.

Ich bitte Sie, hochverehrte gnädige Frau Barouin, herzlich um Ihr Inter-  
esse und Ihr geneigtes Wohlwollen und zeitliche, gütiger Zusicherung entgegen-  
sehend, als  
Ihrer Dankwohlgehorcher

Dankbarer, gehorsamster

Noch eine Bitte: folgende Randfrage für mein  
Blatt gütigst beantworten zu wollen:

In welche Stimmung kommen Sie,  
wenn Sie Musik hören?

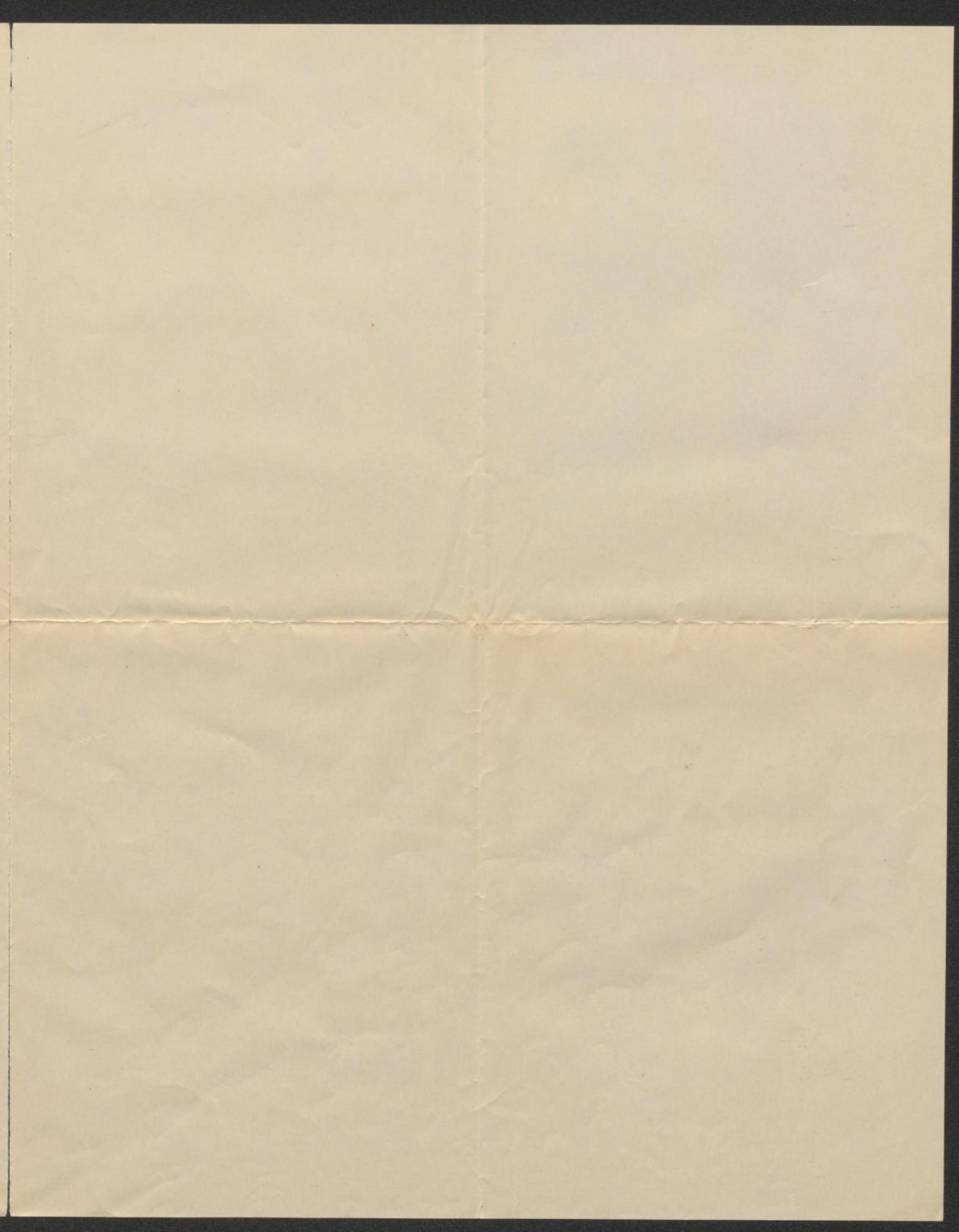
Ernst Moser

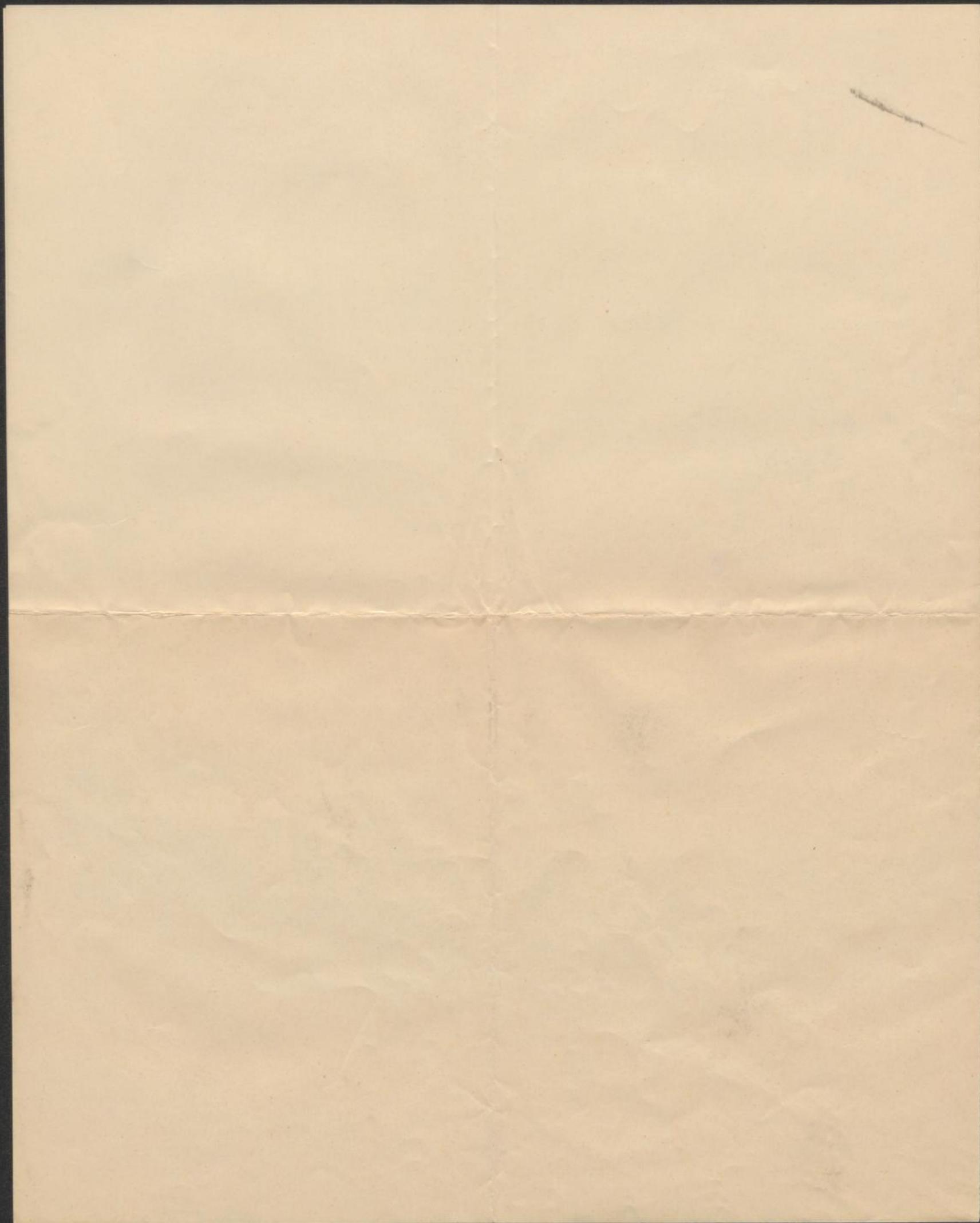
THE MUSIC SCHOOL

RECORDING OF THE

RECORDING OF THE

RECORDING OF THE





zu J. N. 61251

# Theater- und Musik-Zeitung

Abonnement pro Quartal 1 Mk. 50 Pf.  
Bei Jahresabonnement 1 Mk. 20 Pf.  
pro Quartal frei ins Haus.  
Durch die Post bezogen 1,75 bzw. 1,50 Mk.  
Einzelnummern 20 Pf.



Herausgeber  
und verantwortlicher Redakteur  
**Ernst Moser.**



Erscheint jeden Sonnabend.

Alleinige Anzeigen-Annahme durch die  
Annoncen-Expedition  
von **Haasenstein & Vogler A.-G.**  
Königsberg i. Pr., Kantstraße Nr. 11.  
**Insertionspreis:** 20 Pf. vierspaltene Zeile.  
Bei Wiederholungen angemessener Rabatt.

Nr. 1.

Königsberg i. Pr., den 1. Oktober

1904.

## Unser Blatt!

Nur selten pflegt sich ein neues Unternehmen mit einem Schlage die Gunst des Publikums zu erwerben; oft ist es ein weiter Weg, der mit Mühe, rastloser Arbeit und ehrlichem Wollen zurückzulegen ist, bis sich das Unternehmen einen Kreis von Freunden zu erringen und den schlimmsten Feind, den Indifferentismus, zu besiegen vermag. Wir hoffen auf den Sieg durch die Aufgabe, die sich unser Blatt gesetzt hat: keiner künstlerischen und kritisierenden Partei untertan zu sein und keine zu bekämpfen, durch die Mitarbeit der Besten und Federgewandtesten gekräftigt, allem zugänglich zu werden, was das Theater- und Musikleben Königsbergs, der Provinz und des Reiches umfaßt.

Die „Theater- und Musik-Zeitung“ wird neben Referaten über Theater und Konzerte in unserer Stadt stets einen allgemein interessierenden Artikel, eine Besprechung der Novitäten und Wiederauführungen bekannter Werke, auch eine Antikritik bringen, d. h. unser Blatt wird auch die ausübenden Künstler, und, soweit als angänglich, das Laienpublikum zur Sprache kommen lassen; die „Theater- und Musik-Zeitung“ wird die Leser mit allem Wissenswertesten auf dem Gebiete des Theaters und der Musik in Provinz und Reich auf dem Laufenden halten und daran Belletristisches aus Theater- und Musikwelt nebst Denkwürdigkeiten und Erinnerungen, wie interessanten Biographien hiesiger Künstler und illustrierter Gäste anschließen. Ein offener Sprechsaal und ein Briefkasten soll dem Publikum zur Verfügung gestellt werden.

Für die Redaktion des musikalischen Teils sind einige seit Jahren in unserer Stadt wirkende, bewährte Fachmänner gewonnen.

Die „Theater- und Musik-Zeitung“ erscheint vom 1. Oktober 1904 ab während der Theater- und Konzertsaison wöchentlich einmal und zwar an jedem Sonnabend (während der vier Sommermonate alle vierzehn Tage) zum Preise von 1,20 Mk. pro Quartal bei einem Jahresabonnement.

Zum Abonnement ladet ergebenst ein

**Redaktion und Verlag der „Theater- und Musik-Zeitung“.**

Abonnements nehmen bis auf Weiteres  
**Haasenstein & Vogler A.-G.**, Kantstraße 11  
entgegen.

